



Azoren Kanaren Madeira Lissabon Kapverden

GRUPPEN Reise

PRIVAT Reise

WANDER Reise

URLAUB Aktiv

Ärztliche Versorgung

Die gesetzlichen Krankenkassen gewähren nur in staatlichen Krankenhäusern Versicherungsschutz. Erkundigen Sie sich vor der Abreise über die Leistungen Ihrer Krankenkasse.

Der Abschluss einer Reisekrankenversicherung oder eines Versicherungspaketes ist deshalb zu empfehlen.

Baden

Einige Inseln der Kanaren sind ein Paradies für Wassersportler und für Schwimmer bzw. zum Baden. Auf den anderen hingegen ist das Schwimmen im Meer aufgrund starker Meeresströmungen abzuraten. Hier laden oftmals wunderschöne Naturschwimmbecken zum Baden ein.

Banken

Die Banken sind von Montag bis Freitag von 09.00 - 13/14.00 Uhr geöffnet, zwischen Oktober und Mai auch samstags von 09.00 - 13.00 Uhr.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Spanien ist für deutsche Staatsangehörige kein Dokument erforderlich - das Mitführen eines Personalausweises ist aber Pflicht. Für Kinder ist ein Kinderausweis, ein eigener Reisepass oder die Eintragung im Familienpass erforderlich. Gleiche Bestimmungen gelten für fast alle EU-Staaten. Andere Nationen können sich beim spanischen Konsulat erkundigen.

Essen und Trinken

Die Spanier gehen spät zum Abendessen. Deshalb öffnen die meisten Restaurants erst gegen halb acht Uhr abends. Die kanarische Gastronomie zeichnet sich besonders durch die erstklassigen Meeresfrüchte und den frischen Fisch aus, wie z.B. Vieja (Papageienfisch), Cherne (Wrackbarsch) und Merluza (Seehecht). Desweiteren ist eingelegtes Kaninchenfleisch, sowie das beliebte Carne Fiesta (ein pikantes gebratenes Fleisch) und natürlich die Lamm- und Ziegenschmorgerichte zu empfehlen. Als Beilage zu Fisch, Fleisch oder Tintenfisch wird von den Einheimischen die mit Meeressalz gekochten Kartoffeln „papas arrugadas“ bevorzugt, die mit der Schale gegessen werden. Dazu wird eine Tunke „mojo“ gereicht, deren Zubereitung auf jeder Insel verschieden ist, jedoch immer aus Knoblauch und Öl besteht.

Sea Breeze
TRAVEL

Flora

Die Flora der Kanarischen Inseln ist äußerst unterschiedlich und hängt besonders von der Bodenbeschaffenheit, der Höhenlage und der Regenmenge der jeweiligen Region ab. Insgesamt gibt es ca. 3.000 verschiedene Pflanzenarten auf den Inseln, von denen etwa 1.200 endemisch sind. Aufgrund des besonderen Klimas gedeiht hier fast alles, wie z.B. Bananen, Papaya, Wein, Orangen, Zitronen, Kartoffeln, etc.

Geld

Auch in Spanien gilt der Euro als Zahlungsmittel. Es werden alle gängigen Zahlungsmittel akzeptiert. EC-Geldautomaten finden Sie fast überall.

Banken

Die Banken sind von Montag bis Freitag durchgehend von 09.00 - 15.00 Uhr geöffnet.

Einreisebestimmungen

Zur Einreise nach Portugal ist für deutsche Staatsangehörige kein Dokument erforderlich - das Mitführen eines Personalausweises ist aber Pflicht. Für Kinder ist ein Kinderausweis, ein eigener Reisepass oder die Eintragung im Reisepass eines Elternteils erforderlich. Gleiche Bestimmungen gelten für fast alle EU-Staaten. Andere Nationen können sich beim portugiesischen Konsulat erkundigen.

Geld

Die Währung ist der EURO. In Portugal werden alle gängigen Zahlungsmittel akzeptiert. EC-Geldautomaten finden Sie fast überall in Portugal, sowie auf allen Inseln. Pro Tag können Sie bis zu EUR 200,- an Bargeld abheben.

Kleidung

Eine regensichere Kleidung und außerhalb der Sommermonate auch eine warme Jacke sollten Sie insbesondere bei Wanderungen in den Gebirgen dabei haben. Wegen des Passatwindes in den Gebirgen empfiehlt sich auch im Sommer ein Pullover und eine leichte Jacke.

Klima

So abwechslungsreich wie die Landschaft ist auch das Klima. Mit durchschnittlichen Jahrestemperaturen von 20°C und nur geringen jährlichen Schwankungen herrscht auf den Kanarischen Inseln ein besonderes Klima. Wegen des Nordostpassats und den hohen Gebirgen ist das Klima im Nordosten der westlichen Inseln ganzjährig kühler und feuchter. Der Wind vom Atlantik macht die Sommermonate erträglich.

Eine Fünf-Tages-Vorhersage erhalten Sie unter wetteronline.de.

Teneriffa	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Tagestemperatur °C	20	21	22	23	24	26	28	29	28	26	24	21
Nachttemperatur °C	14	14	15	16	17	19	20	21	21	19	17	16
Tage ohne Regen	24	23	27	28	30	30	31	31	30	27	25	24



Literatur

Ausführliche Literaturhinweise finden Sie auf allen unseren Internetseiten unter dem Punkt ReiseLiteratur

Mietwagen/Führerschein

Der deutsche Führerschein wird anerkannt. Voraussetzung für die Anmietung eines Autos ist 1 Jahr Fahrpraxis und das Mindestalter von 21 Jahren. Einige Mietwagenunternehmen fordern jedoch ein Mindestalter von 23 Jahren.

Öffnungszeiten

Die meisten Geschäfte sind montags bis freitags von 9.00 - 13.00 Uhr und von 16.00 - 20.00 Uhr geöffnet. Vor allem in den Touristikzentren haben jedoch viele Supermärkte und Geschäfte durchgehend von 9.00 - 22 Uhr oder sogar noch länger bzw. auch sonntags geöffnet.

Ortszeit

Die Kanarischen Inseln liegen 1 Stunde hinter der deutschen Zeit.

Post

Postämter sind montags bis freitags von 09.00 - 14.00 Uhr und samstags von 09.00 - 13.00 Uhr geöffnet, in Großstädten meist etwas länger.

Reisezeit

Die autonome Region der Kanarischen Inseln zeichnet sich durch ein Klima aus, das tropische Merkmale aufweist. Auch wenn auf den Inseln, berücksichtigt man ihre geographische Breite, eigentlich Wüstenklima herrschen könnte, so ist die Realität doch völlig anders. Da sie sich mitten im Atlantik befinden, von Passatwinden umweht werden, eine besondere Reliefstruktur besitzen und von Meeresströmungen umspült werden, genießen die Kanarischen Inseln ein sehr mildes Klima mit durchschnittlichen Jahrestemperaturen von 20°C und nur geringen jährlichen Schwankungen. Insbesondere im Winter hat der Nordostpassat wesentlichen Einfluss auf die westlichen Inseln, in deren Nordosten es zu starken Wolkenbildungen kommen kann, die auch Regen mit sich bringen.

Auf den Süd- bzw. Westseiten dieser westlichen Inseln, die viel sonnensicherer sind, ist das Klima ganzjährig wärmer als in höher gelegenen Regionen im Nordosten. Die Niederschlagsmengen sind je nach Gegend unterschiedlich, wobei die jährlichen Durchschnitte der gesamten Inselgruppe zwischen 300 mm in niedrigen und 500 mm in höher gelegenen Regionen schwanken. All das hat - gemeinsam mit durchschnittlich über 300 Sonnentagen jährlich - dazu beigetragen, dass das Klima der Kanarischen Inseln als eines der weltweit angenehmsten gilt und dass diese Inselgruppe zum Ganzjahresziel wurde.

Sprache

Die Landes- und Amtssprache auf den Kanarischen Inseln ist Spanisch. Die geläufigsten Fremdsprachen sind Englisch und Deutsch.



Taxis

Taxifahren ist im Vergleich zu Deutschland noch günstig. Fragen Sie dennoch vorher nach dem Preis. Bei Aufleuchten des grünen Lichts auf dem Dach des Taxis kann dieses beim vorbeifahren angehalten werden.

Telefon

Die Vorwahl nach Deutschland lautet 0049, ohne die Null der Ortsvorwahl. In Spanien sowie auf allen Inseln können Sie mittlerweile fast flächendeckend mit Mobilfunk telefonieren. An den öffentlichen Telefonzellen (blau) kann man entweder mit Münzen oder mit Telefonkarten telefonieren, die in Postämtern erhältlich sind. In Hotels wird grundsätzlich ein hoher Aufschlag für das Telefonieren verlangt.

Trinkgelder

In allen Restaurants und Hotels ist die Bedienung im Preis eingeschlossen. Ein kleines Trinkgeld wird jedoch gerne angenommen.

Umwelt

Auf den Kanarischen Inseln gibt es noch intakte Natur - tun Sie alles, damit dies auch so bleibt. Gehen Sie mit gutem Beispiel voran und lassen Sie unterwegs keinen Abfall zurück. Vielen Inselbewohnern ist noch nicht bewusst, welche Probleme der sorglose Umgang mit dem Müll bringt. Vermeiden Sie Müll. Achten Sie darauf, möglichst einheimische Produkte zu kaufen.

Schützen Sie wild wachsende Pflanzen, denn viele Arten sind auf den Inseln endemisch und nur noch in geringer Zahl zu finden. Nehmen Sie deshalb keine endemischen Pflanzen mit nach Hause.

Genießen Sie die einzigartigen Landschaften auf den Kanarischen Inseln - in der Mensch und die Natur noch weitgehend im Einklang leben.

Verkehr

Im Wesentlichen gelten die gleichen Verkehrsregeln wie in Deutschland. Die Höchstgeschwindigkeit innerhalb geschlossener Ortschaften ist 50 km/h und außerhalb 90 km/h, auf Schnellstraßen und Autobahnen gilt ein Tempolimit von 120 km/h. Die Promillegrenze in Spanien beträgt 0,5 und es besteht Anschnallpflicht für Fahrer und Mitfahrer sowohl auf den Vorder- als auch auf den Rücksitzen.

